

Ein großes Herz für kleine Herzen

Vereinsgründerin Ira Thorsting aus Degersen hilft seit 18 Jahren herzkranken Kindern und deren Familien

Degersen. Die Geschichte, die zur Gründung des Vereins Kleine Herzen geführt hat, ist berührend. Als Ira Thorstings Sohn Yan-Frederic 1986 mit einem schweren Herzfehler geboren wurde, verbrachte die Familie viel Zeit in der Kinderherzkllinik der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Das Schicksal ihres Sohnes und die belastende Erfahrung, dass ihre damals zwölfjährige Tochter den schwer kranken Bruder nur weinend vom Balkon aus durch das Fenster sehen konnte, prägte Thorsting tief. Seinerzeit fasste sie den Entschluss, vergleichbare Situationen für andere Familien zu verbessern, sollte sich einmal die Gelegenheit dazu bieten.

20 Jahre später setzte die Degerserin ihren Wunsch in die Tat um. „Beim Landespremierball 2006 habe ich Fußball-WM-Endspielkarten inklusive eines exklusiven Erlebnispaketes gewonnen“, erzählt sie. Sie ließ den Gewinn kurzerhand zugunsten ihrer neu gegründeten Initiative Kleine Herzen versteigern. Moderator Reinhold Beckmann leitete damals die Versteigerung, binnen weniger Minuten kamen fast 40.000 Euro zusammen – das Startkapital für den Umbau der ersten Eltern-Kinder-Zimmer auf der MHH-Kinderherzstation.

Geld reichte noch nicht

Für jenes Projekt wurde jedoch



Herzlich: Vereinsvorsitzende Ira Thorsting (rechts) begrüßt das neueste Mitglied, Dr. Thomas Borcholte.

FOTO: HEIDI RABENHORST

weitaus mehr Geld benötigt. Gemeinsam mit dem Kooperationsverein „Kinderherz-Hannover“ und vielen engagierten Freunden und Unterstützenden konnte das

Vorhaben schließlich verwirklicht werden. 2010 entstand aus Thorstings Initiative der gemeinnützige Verein Kleine Herzen Hannover – Hilfe für kranke Kin-

derherzen, der sich seitdem für die Kinderkardiologie und Kinderherzchirurgie der MHH engagiert. Vor allem bei größeren Baumaßnahmen sind die Ehrenamt-

lichen zur Stelle, auch dafür kooperieren sie mit dem Verein Kinderherz-Hannover.

Yan-Frederic Thorsting wurde an der MHH geholfen. Er studierte Biologie und Cognitive Science in Osnabrück, arbeitete an KI-Projekten für ein hannoversches Unternehmen. Zudem hat er die wissenschaftliche Begleitung für das Projekt „Kriseninterventionshelfer im Krankenhaus“ übernommen, das seine Mutter für Kleine Herzen vor zehn Jahren ins Leben gerufen hat. Das Projekt ist ein bedeutender Erfolg des Vereins – es zeigt, wie wichtig die Weiterbildung für medizinisches Fachpersonal ist. Ärzte, Therapeuten und Pflegekräfte aus ganz Deutschland nehmen an den Kursen teil, deren Kosten jährlich von Kleine Herzen übernommen werden.

Integrationspreis 2011

Die 18 Jahre der Vereinsgeschichte waren geprägt von zahllosen Projekten und Initiativen zugunsten der MHH-Kinderherzkllinik. So finanziert der Verein etwa Kunst-, Musik- und Klangtherapien für die jungen Patienten und Patientinnen. Für das bundesweit einmalige Projekt „Dolmetscher im Krankenhaus“ erhielt er 2011 den Integrationspreis.

Thorsting, die professionelle PR- und Marketingexpertin ist,

Dachdeckermeister Winkelmann **SOFORTSERVICE**
Uwe-Winkelmann@web.de
05103-5559077
DICHT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!

378501_002624

setzte ihre Fähigkeiten für den Verein ein. Von der Erstellung der Texte über die Produktion von Filmen und Hörfunkbeiträgen bis zur Organisation von Veranstaltungen – alles stellte sie in den Dienst der guten Sache.

Was als Wunsch einer Mutter begann, ist längst ein Erfolgsprojekt, das zeigt, wie aus persönlichem Leid ein großes Engagement für viele entstehen kann. Der Verein Kleine Herzen mit seinen unermüdlichen Helfern und Helferinnen hat bereits unzähligen Familien geholfen und die Situation in der MHH-Kinderherzkllinik entscheidend verbessert. Wer sich näher über die Arbeit der 19 aktiven Mitglieder, zwei Ehren- und 34 Fördermitglieder informieren möchte, kann das unter www.kleineherzen.de tun.

Ohne Spenden geht es nicht

„Wir finanzieren uns aus großen und kleinen Spenden“, erläutert Thorsting. Seit Kurzem stehen etwa auf den Papiertüten der Calenberger Backstube, einer der Sponsoren, Informationen über Kleine Herzen. Auch Geld, das die Justizbehörden jährlich an gemeinnützige Organisationen ausschüttet, kommt dem Verein zugute.

Diese Spenden stammen aus Verfahren, bei denen Tatverdächtigen oder verurteilten Straftätern Zahlungen an gemeinnützige Einrichtungen auferlegt werden. An Kleine Herzen ging in diesem Jahr eine vierstelligen Summe. „Gern zeigen wir den zahlreichen und großartigen Unterstützenden auch direkt vor Ort in der MHH-Kinderherzkllinik, wofür genau wir die enormen Spendengelder in Millionenhöhe einsetzen“, sagt die heute 70-jährige Thorsting.

Sehr herzlich begrüßte die Degerserin jetzt das neueste Vereinsmitglied, Dr. Thomas Borcholte. „Wenn man sieht, was der Verein mit Ira Thorsting an der Spitze leistet und bewegt, geht einem sprichwörtlich das Herz auf – dort treffen Medizin, Biochemie und die Psyche aufeinander und bilden ein harmonisches Konglomerat“, lobt der 68-jährige Humanbiologe, der einst an der MHH sein Medizinstudium absolvierte und bei der Expo 2000 Vermarktungschef war.

Thorsting gibt anerkennend zurück: „Er steht mir unter anderem hilfreich zur Seite, wenn es um Sponsoring geht. Auch wenn ich selbst Gott und die Welt kenne und ein gutes Netzwerk aufgebaut habe, bin ich für jede Unterstützung zutiefst dankbar.“

Lust am Lesen beschert Rekordzahlen

Trotz Sparzwang leistet sich Wennigsen weiterhin zwei Büchereien / Förderverein engagiert sich für beide Einrichtungen

Bredenbeck/Wennigsen. Büchereien sind nicht nur Bildungs-, sondern auch Begegnungsorte. Sie bieten Veranstaltungen an, damit Menschen miteinander ins Gespräch kommen, wecken bei Kindern die Lust auf Bücher und fördern so die Lesekompetenz. Trotzdem steht ihr Dasein immer häufiger auf dem Prüfstand, wenn Kommunen unter Sparzwang den Rotstift ansetzen müssen. In Wennigsen, wo sich die Gemeinde trotz hoher Schulden weiterhin zwei Büchereien leistet, ist das anders. Die Nutzerinnen und Nutzer danken es beiden Standorten mit Rekordzahlen bei den Ausleihen.

„2023 war für uns das erfolgreichste Jahr seit Bestehen der Einrichtung“, sagt Caren Bock, Leiterin der Gemeindebücherei im Wennigser Ortskern. Von Januar bis Dezember verzeichnete sie 37.962 Ausleihen. Für 2024 sei man zuversichtlich, dass sich der Erfolgstrend bis Jahresende fortsetzt.

Tonie-Figuren sind beliebt

Den Löwenanteil der Besucher und Besucherinnen beschert der Bücherei ihre große Auswahl an Kinder- und Jugendliteratur. „In Wennigsen wohnen mittlerweile viele jungen Familien. Das macht sich bemerkbar“, unterstreicht Bock. Neben Bilder- und Vorlesebüchern, Comics und Geschichten für jedes Alter, stehen



Engagement für die Büchereien: Der Vorstand des Fördervereins mit Martina Degenhardt (von links), Jonas Farwig, Thorsten Reimann, Cornelia Weigand und Dorothea Krick.

FOTO: ANDRÉ PICHIRI

auch andere Medien hoch im Kurs. Tonie-Figuren mit Musik und Geschichten für die gleichnamige Hörbox sind längst ein Renner.

Ganz neu und gefragt ist auch die Tigerbox, mit der Hörbücher gestreamt, also digital abgerufen werden können. Das Angebot umfasst mittlerweile mehr als 10.000 Titel. „Die Boxen kann man bei uns ausleihen und dann zu Hause beliebig viele Hörbücher streamen“, erklärt Bock.

Neue Nutzer hat die Einrichtung außerdem mit ihrer Bibliothek der Dinge gewonnen. Statt Werkzeuge und Haushaltsgeräte zu kaufen, können sie hier einfach ausgeliehen werden. So gehen mittlerweile auch Akkuschauber, Dörngeräte oder Crêpes-Maker über den Tresen.

Erwartungen übertroffen

Im Gegensatz zum Standort neben dem Wennigser Rathaus wird die zweite Gemeindebücherei

im Ortsteil Bredenbeck komplett ehrenamtlich geführt. Leiterin Maria Liebing und ihre Kollegin Annette Kuphal sind an drei Tagen pro Woche mit viel Engagement bei der Sache. Vor wenigen Jahren ließ die Gemeinde Wennigsen mit großem Aufwand die Räume in der Alten Dorfschule von 1880 sanieren und trockenlegen. Durchlässige Wände und stickig-muffige Raumluft sind einer einladenden Atmosphäre gewichen. Das Sortiment kann sich mit rund 10.000 Ex-

emplaren ebenfalls sehen lassen. „Wir versuchen mit den Titeln immer auf dem neusten Stand zu sein“, sagt Liebing.

Medien für Kinder sind auch hier das große Zugpferd. „Es vergeht kein Tag, an dem wir keine Tonie-Figuren ausleihen“, betont Liebing. 2023 war fast jede zehnte Ausleihe ein Tonie, knapp 1100 von insgesamt rund 12.500. „Wir hatten uns 10.000 Ausleihen als Ziel gesetzt. Von daher sind wir sehr zufrieden“, so Liebing.

Bredenbecks Ortsbürgermeisterin Marianne Kügler hebt den Stellenwert der Bücherei für ihren Ortsteil hervor. „Wir sind froh, eine eigene Bücherei im Ort zu haben. Davon profitiert die ganze Dorfgemeinschaft“, betont sie. Die Grundschule und der Kindergarten sind hier häufig zu Gast. Auch das regelmäßig stattfindende Bilderbuchkino ist beliebt und weckt bei Kindern schon früh die Lust am Lesen.

Förderverein unterstützt

Das stetig wachsende Mediensortiment stellte die Einrichtung zwischenzeitlich vor Platzprobleme. „Wir hatten uns schon länger einen Medienschrank gewünscht, in dem wir die Tonies, CDs und DVDs unterbringen können“, blickt Liebing zurück. Anfang 2024 ging der Wunsch schließlich in Erfüllung. Der von Westermanns Tischlerei in Bredenbeck maßgefertigte Schrank

mit platzsparendem Apothekerausgang konnten die Ehrenamtlichen dank Spenden und Zuschüssen anschaffen. Neben der Gemeinde steuerte der Förderverein der Wennigser Büchereien den größten Betrag bei.

„Wir wollen das Interesse am Lesen fördern und haben es uns zur Aufgabe gemacht, Spenden für beiden Standorte zu akquirieren“, sagt die Vereinsvorsitzende Martina Degenhardt. Neben ihr und dem zweiten Vorsitzenden Thorsten Reimann gehören noch Jonas Farwig, Cornelia Weigand und Dorothea Krick zum Vorstand. Aktuell hat der Verein 44 Mitglieder.

Zwei Lesungen im Oktober

Zu beiden Büchereien pflegen die Förderer einen engen Kon-

takt. So werden die Spenden je nach Bedarf der Einrichtungen unterschiedlich verwendet. „In Wennigsen werden davon hauptsächlich neue Bücher angeschafft, in Bredenbeck fließt das Geld vor allem in die Ausstattung“, sagt Degenhardt. Außerdem fördert der Verein regelmäßig Autorenlesungen – die nächste am 25. Oktober in Wennigsen mit dem Schriftsteller Christian Herzog.

In Bredenbeck liest am 19. Oktober die Kinderbuchautorin Carola Becker. „Solche Veranstaltungen, bei denen Menschen zusammenkommen, sind wichtig“, betont Vorstandsmitglied Jonas Farwig. „Sie machen die Büchereien nach außen sichtbar.“ Ein Effekt, der in Wennigsen offensichtlich Wirkung zeigt.

Bürgermeistersprechstunde – diesmal in Bredenbeck

Bredenbeck. Am 21. August findet die nächste Bürgermeistersprechstunde statt. In der Zeit von 14 bis 17 Uhr wird sich der Bürgermeister im DGH Bredenbeck aller Bürger*innenanliegen annehmen.

Für diese Sprechstunde am 21. August gibt es derzeit noch freie Termine.

Buchungsmöglichkeiten:
• ONLINE: Bitte schreiben Sie in dem Feld „Anmerkungen“ in kurzen Worten, um welches Anliegen es sich handelt.
• Telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Telefonnummer (05103) 7007-11
• Per Mail unter info@wennigsen.de

AnzeigenSpezial

Die guten Adressen in Wennigsen

Wennigser SCHUPPEN
Ihr Futter- und Gartenfachmarkt
Sommer - Rasendünger
Futtermittel sowie Zubehör Reitsport, Gartenbedarf, Dünger, Erden, Pflanzenschutz, Saaten u. v. m.
...und viele Angebote mehr! BERATUNG, SERVICE, LIEFERUNG
Werner-von-Siemens-Str. 4 | 30974 Wennigsen | Tel. 05103/524 92 67
E-Mail info@wennigser-schuppen.de
Öffnungszeiten an den Aktionstagen: Mo-Fr 8.30-18.00 Uhr und Sa 8.30-13.00 Uhr

3128401_002624

Podologie Praxis Wennigsen
Albert-Einstein-Straße 9
30974 Wennigsen (Deister)
Telefon: 0 51 03-555 97 33
E-Mail: podologie@gesundheitszentrum-wennigsen.de
www.gesundheitszentrum-wennigsen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag nach Vereinbarung

3196601_002624

Tagespflege Wennigsen
Telefon: 0 51 03-555 95 85
E-Mail: tagespflege@gesundheitszentrum-wennigsen.de
www.gesundheitszentrum-wennigsen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8.00 bis 16.30 Uhr

Baxmann Hörakustik
MIT LEIDENSCHAFT RUND UMS OHR
Baxmann Hörakustik
Hauptstraße 10b
30974 Wennigsen (Deister)
Telefon: 05103/5033811
www.baxmann-hoerakustik.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

3196601_002624

Stoffkontor
INTERIOR
GANZHEITLICHES WOHNEN
Hauptstraße 10a
30974 Wennigsen
Tel. 0 51 03 - 9 18 99 84
info@stoffkontor-wennigsen.de
www.stoffkontor-wennigsen.de

13271101_002624